

luftballon

DIE ELTERNZEITUNG DER REGION STUTTGART



Start in Schule und Kita

Hoppla, das ging schnell!

Vom
Kindergartenkind
zum Schulkind

Interview

„Wir tun alles, damit die Schulen offen bleiben“

Wir sprachen zum
Start ins neue
Schuljahr mit
Kultusministerin
Theresa Schopper

Vorbildliche Erzieherinnen

Auszeichnung für Stärkung von Familien

(am) Die vergangenen Monate waren für Kitas ein Balanceakt zwischen Öffnung, Schließung und Notbetreuung. Um das zu würdigen, zeichnet die Bernstein Köllner Stiftung besondere Erzieher und Erzieherinnen aus, die Familien besonders unterstützt haben.

50 Jahre ist es her, dass das Stuttgarter Ehepaar Walther Köllner und Thea Liptau-Köllner die Bernstein Köllner Stiftung gegründet hat. Von Anfang an war deren Ziel „die Förderung von Kindertagesstätten und Kindergärten vornehmlich im Raum Stuttgart Feuerbach und die Verbesserung der Qualität im Rahmen der frühkindlichen Bildung in den Kindergärten und Kindertagesstätten“, erklärt Roswitha Wenzl von der Bernstein Köllner Stiftung. Dem ist die Stiftung bis heute treu geblieben.

Anlässlich des 50. Geburtstags und der schweren Situation von Kitas durch Corona würdigt die Stiftung Erzieherinnen und Erzieher, die Kinder und Familien in der Pandemie besonders gestärkt haben. Zum Beispiel durch Angstbewältigung und Aufklärung, Bewegungsförderung und indem sie nicht nur ihre Schützlinge, sondern ebenso deren Familien unterstützt haben. Der Preis ist mit 3.000 Euro dotiert und wird auf drei Plätze verteilt. Für die Auszeichnung wurden bis Ende Juli Bewerbungen angenommen, am 30. September werden die Gewinner bekanntgegeben. Damit will die Stiftung „gleichzeitig ein Signal in die Stadt geben, wie wichtig die Erziehung unserer Jüngsten ist“, schließt Wenzl.

Preisverleihung mit den Gewinnerkitas am 30. September im Hospitalhof, Büchsenstr. 33, S-Mitte. Mehr Infos über die Bernstein Köllner Stiftung auf www.bernstein-koellner-stiftung.de